

# DJKUMSCHAU

## NEWSLETTER

Sportverband  
Bistum Speyer

### DJK-ÜbungsleiterInnenausbildung 2017 in Seibersbach

#### 16 Teilnehmende bei der 16. Ausbildung

Die Worte „spannend und interessant“ fielen oft, wenn es um die Betrachtung der Zeit während der DJK-ÜbungsleiterInnenausbildung ging. Immer wieder fanden sich die 16 Teilnehmenden in neuen Rollen und Situationen. Und jedes Mal ging es darum Bewegung, Begegnung und Werte leben im Sportkontext in unterschiedlichen Konstellationen zu erleben und wahr zu nehmen. So war es wirklich eine „spannende und interessante, aber auch intensive“ Zeit in Seibersbach, die sich tief in die Erinnerung der Teilnehmenden einprägen wird.

In nur wenigen Tagen ist eine Gemeinschaft von begeisterten DJK-Übungsleitenden entstanden, die Freude und Spaß beim Lernen rund um den Sport erfuhr und erlebte. Gleichzeitig engagierten sich die Teilnehmenden, weil sie spürten, dass in den Tagen in Seibersbach etwas Besonderes passiert. Sie erkannten, dass sie nicht nur viel Wissen über Zusammenhänge des Sports erfuhren, sondern auch mutig und sicher eine wertvolle Arbeit für die Gesellschaft leisten werden. Die Übungsleitenden in den DJK-Sportvereinen tragen schließlich die Menschlichkeit in den Sport und stehen für ein mitmenschliches Miteinander.

Die Ergebnisse konnten sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen. So gab es tolle Lehrproben aus sehr unterschiedlichen Sportfeldern. Neben der Einführung in den Sperrwurf in der Leichtathletik, dem Kinderturnen und Kindertanz, der inklusiven Arbeit mit Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung, der Bewegungsangebote für Demenzerkrankte und dem Bogenschießen, gab es auch ein klassisches Fußballtraining und eine methodische Übungsreihe zum Handstandabrollen. Eine ganz besondere Qualität dieser Ausbildung ist, dass auf die Wünsche und die Arbeit der angehenden Übungsleitenden eingegangen und Rücksicht genommen wird. Dabei wird oftmals unmöglich Erscheinendes realisiert. Die 16 diesjährigen Absolventinnen und Absolventen der DJK-Übungsleitenden-C-Ausbildung strengten sich an und leisteten eine prima Arbeit, die große Anerkennung bei den Prüfern fand.

#### Besondere Akzente in der Vermittlung

Das Kennenlernen, insbesondere durch Elemente der Erlebnispädagogik, aber auch Spiritualität und Besinnliches sowie pädagogische Grundlagen standen im Mittelpunkt des Einstiegswochenendes im September. Etliche Hausaufgaben wurden verteilt und der anstehende Ausbildungsblock in den Herbstferien besprochen, so dass sich die Teilnehmenden bestens auf die Inhalte vorbereiten konnten. Da-



bei hatten sich die DJK- Referenten Michael Gosebrink (Freiburg), Rainer Mäker (Speyer), Lukas Monnerjahn, Marc Heinzen, Michael Leyendecker, Carina Bappert und Rainald Kauer (Trier) wieder etwas Besonderes einfallen lassen, um den Teilnehmenden die DJK so richtig erlebbar zu machen. In den zehn Tagen der Herbstferien wechselten sich Theorie- und Praxiseinheiten sinnvoll ab und erleichterten so das Lernen. Insgesamt müssen bei der C-Lizenz-Ausbildung 120

Lerneinheiten (LE = 45 Minuten) von den Teilnehmenden absolviert werden. Die Ausbildung endet mit dem bekannten theoretischen Prüfungsparcours, bei dem in Gruppen das Wissen nochmals abgerufen und vertieft wird. So wie den obligatorischen Lehrproben, die den Teilnehmenden die Chance eröffnen, ihr pädagogisches Geschick zu präsentieren und unterschiedliche Sportarten kennen zu lernen. Besonders wurde auch wieder das Thema

„Kinder stark machen“ besprochen und erlebbar gemacht. So stand ein ganzer Tag unter diesem Thema, bei dem die theoretischen und praktischen Hintergründe erläutert wurden. Suchtvorbeugung beginnt durch die Stärkung des Selbstbewusstseins von Kindern und Jugendlichen im frühen Alter. Rechtzeitig lernen, auch mal Nein sagen zu können, ist hierbei von besonderer Wichtigkeit. Integriert wurden in diesen Teil der Ausbildung die aktuellen DJK-Themen: „Doping im Sport“, „sexualisierte Gewalt im Sport“ und „alkoholfrei Sport genießen“. Die Inhalte wurden von den angehenden Übungsleitenden dankbar aufgenommen und engagiert bearbeitet. Durch die Unterstützung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA), dem Kooperationspartner der DJK-Sportjugend, konnten den Teilnehmenden vielfältige Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt werden.

### **DOSB-Lizenz würdig verliehen**

Am Ende stand dann die Verleihung der offiziellen DJK-Lizenzen. Pfarrer Klaus Waldeck (Geistlicher Beirat des DJK-DV Limburg) sowie Carmen vom DV-Freiburg und Carina vom DV- Trier ehrten die erfolgreichen Teilnehmenden und gratulierten. Im Vorfeld hatte Pfarrer Waldeck mit den Übungsleitenden einen besonderen Gottesdienst in der Gymnastikhalle der Sportschule gefeiert. Er machte Mut für die schöne Aufgabe eines DJK-Übungsleitenden und stellte die Wichtigkeit und Bedeutung dieser Arbeit in den Mittelpunkt seiner Ausführungen.

### **Ausbildung am Menschen orientiert**

Die Teilnehmenden zwischen 16 und 72 Jahren aus 10 DJK-Sportvereinen sowie aus drei klassischen Sportvereinen hatten sich in den Herbstferien im Sport- und Freizeitzentrum des Sportbundes Rheinhessen in Seibersbach /Hunsrück eingefunden, um sich zu qualifizierten Übungsleitenden ausbilden zu lassen. Aus sechs Diözesanverbänden (Speyer, Limburg, Mainz, Freiburg, Rottenburg-Stuttgart und Trier) rekrutiert seit einigen Jahren die Ausbildungsinitiative Südwest ihre Klientel, um die Qualität in den DJK-Sportvereinen zu verbessern. Dabei genießt neben der fachlichen Ausbildung in unterschiedlichen Sportarten und der erforderlichen Theorie, insbesondere die Atmosphäre und der Einzelne in der Gruppe eine besondere Wertschätzung in der Ausbildung. Eine intensive, prägende Zeit für die meisten Teilnehmenden, die unvergesslich bleibt. Die Kommentare sprechen für sich: „Das hätte ich nie gedacht, dass wir hier bei der DJK so viele unterschiedliche Sportarten kennenlernen und so umfassend über den Menschen im Sport etwas lernen konnten“, so die Aussagen vieler Absolventinnen und Absolventen während der Ausbildung. Mittlerweile wurden 367 Übungsleitende seit dem Jahr 2002 ausgebildet, die in ihren Vereinen einen abwechslungsreichen und interessanten Sport offerieren. Mit den ergänzenden jährlichen Fortbildungen ein tolles Angebot des DJK-Sportverbandes.

Der Termin für die 17. DJK-Ausbildung steht fest, so dass Anmeldungen über die zuständigen DJK-Geschäftsstellen der Diözesanverbände bis zum 15. April 2018 erfolgen können. Das Vorbereitungswochenende findet vom 14. bis 16. September und der Ausbildungsblock vom 06. bis 14. Oktober 2018 in Seibersbach statt.

*Rainald Kauer, Trier*



**DJK-Sportverband  
Newsletter  
Webergasse 11  
67346 Speyer  
Tel.: 06232 - 102 318  
Fax: 06232 - 102 426  
E-Mail: [geschaeftsstelle@djk-dv-speyer.de](mailto:geschaeftsstelle@djk-dv-speyer.de)  
[www.djk-dv-speyer.de](http://www.djk-dv-speyer.de)**